



Weißes Gold, schwarzes Gold
und alte Pfeffersäcke

Spannende Radreise zwischen Elbe und Geest

Eine historische Altstadt mit gepflegten Fachwerkhäusern, mittelalterliches Flair in verwinkelten Gassen und eine Fernseh-Serie, die all dies als charmante Kulisse nutzt – Lüneburg entwickelt sich immer mehr zum Touristen-Magneten. Die schöne Hansestadt ist Ausgangspunkt und Ziel einer neuen Radreise im Rückenwind-Programm, die durch drei Bundesländer führt: Niedersachsen, Hamburg und Schleswig-Holstein. In der Daily Soap spielen „Rote Rosen“ die Hauptrolle, auf der Radtour unberührte Natur, Städte mit Backsteingotik, Salzsalinen und Pfeffersäcke.

Bevor die Rad-Rundtour beginnt, lohnt sich eine Besichtigungsrunde durch Lüneburg, eine Stadt, die im Mittelalter durch den Handel mit Salz (weißes Gold) zu Reichtum kam, was im Deutschen Salzmuseum anschaulich erzählt wird. Einen reizvollen Kontrast zur Historie bildet das bunte, junge Leben im historischen Ambiente. Denn Lüneburg ist eine Universitätsstadt mit mehreren Tausend Studenten.

Doch nun geht's aufs Rad und Richtung Lauenburg. Heute sind nur 25 Kilometer zu fahren. Da ist Zeit genug, das Schiffshebewerk Scharnebek



mal genauer unter die Lupe zu nehmen. Das technische Wunderwerk, durch das Schiffe eine Höhe von 38 Meter überwinden, verdankt seine Existenz den Investitionen der Pfeffersäcke. So nannte man früher die hanseatischen Kaufleute. Nach der Übernachtung in der alten Schifferstadt Lauenburg geht's auf dem früheren „Weg des Salzes“ vorbei an der ältesten Schleuse der Welt zur Till Eulenspiegel-Stadt Mölln, wo ein Brunnen, ein Museum und ein Gedenkstein an den pfliffigen Narren erinnern.

Auch am nächsten Tag wartet wieder eine Besonderheit. In Geesthacht ist Europas größte Fischtreppe zu besichtigen. Eine Aufstiegsanlage mit 49 Einzelbecken, die bereits über 1,7 Milliarden Tiere genutzt haben. Entlang der Elbe führt die Rundtour nun durch die Vier- und Marschlande. Erdölpumpen am Wegesrand fördern schwarzes Gold. Abends ist Zeit und Gelegenheit, die Hansestadt Hamburg zu entdecken. Vielleicht ein Besuch in der Elbphilharmonie? Ein Elb-Spaziergang? Ein Bummel durch

die neue Hafen-City? Durch den Hamburger Hafen, zwischen Containerschiffen, Motorjachten und Binnenschiffen radeln die Urlauber am anderen Morgen zur Elbfähre und setzen nach Winsen über, von wo die letzte Etappe der Reise durch die stille Natur entlang der Ilmenau zurück nach Lüneburg führt. Wie wär's zum Abschluss mit einer Stadtführung zu den Drehorten der TV-Serie „Rote Rosen“? Echt klasse – nicht nur für Serien-Fans und Floristen ...

Infos: „Lüneburg Rundtour – Eine Radtour zwischen Elbe und Geest“, 8 Tage ÜF in gepflegten 3- und 4-Sterne-Hotels, Gasthöfen und Landhäusern, ab 595,- Euro.

**Weitere Infos und Buchungen
im Reisebüro oder direkt bei
Rückenwind Reisen GmbH
Am Patentbusch 14
D-26125 Oldenburg
Tel.: 0441-4 85 97-0
www.rueckenwind.de**